

Liebe Eltern,

08.04.2021

ich hoffe sehr, dass Sie erholsame Osterferien hatten!

Soeben traf die offizielle Schulmail ein. Leider dürfen wir Ihre Kinder nächste Woche noch nicht im Präsenzunterricht begrüßen. Für Ihre Kinder relevante Inhalte der Schulmail folgen im Originalwortlaut:

Distanzlernen:

Inbesondere vor dem Hintergrund der nach dem Osterfest weiterhin unsicheren Infektionslage hat die Landesregierung entschieden, dass der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler der Primarstufe sowie der weiterführenden Schulen ab Montag, den 12. April 2021, eine Woche lang ausschließlich als Distanzunterricht stattfinden wird.

Testung:

Der Besuch der Schule wird (anschließend im Präsenzunterricht) an die Voraussetzung geknüpft, an wöchentlich zwei Coronaselbsttests teilgenommen zu haben und ein negatives Testergebnis vorweisen zu können. Die Pflicht zur Durchführung der Selbsttests wird für die Schülerinnen und Schüler in der Schule erfüllt. Alternativ ist möglich, die negative Testung durch eine Teststelle nachzuweisen (Bürgerstest), die höchstens 48 Stunden zurückliegt. Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen.

Notbetreuung:

Alle Schulen der Primarstufe sowie der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen bieten daher ab dem 12. April 2021 auf Antrag der Eltern ein Betreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 an, die zuhause nicht angemessen betreut werden können.

Dankeschön:

Ich möchte Sie um Verständnis bitten, dass die Landesregierung aufgrund des unsicher einzuschätzenden und schwer zu bewertenden Infektionsgeschehens nach der ersten Osterferienwoche und dem Osterfest zunächst eine Woche des Unterrichts weitgehend in Distanz für geboten erachtet. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen sehr.

Unsere Unterrichtsvorbereitungen haben den ausschließlichen Distanzunterricht zwar mit eingeplant, bedürfen dennoch einer Konkretisierung. Wie Ihre Kinder in der nächsten Woche beschult werden und zu welchen Zeiten zum Beispiel Videokonferenzen stattfinden oder Aufgaben bearbeitet werden sollen, erfahren Sie über die Klassenlehrer. Bitte denken Sie daran Ihr Kind, sollten Sie keine andere Betreuungsmöglichkeit haben, in der OGTS anzumelden. Weiterhin, wenn umsetzbar, bis max. 14:00 Uhr, um so die Kinder in ihren

bekannten Kontaktgruppen zu betreuen. Bitte melden Sie Ihr Kind, unter Angabe der Klasse und der notwendigen Betreuungszeit und -tage unter folgender E-Mail-Adresse an:

claudia.anders-brandt@ko-schule-an.de

Hinweis zu den Testungen im Präsenzunterricht:

Die ersten Tests, die geliefert werden sind „Nasen-Abstrich-Tests“. Ob sich das Testmaterial im Laufe der Zeit ändert ist unbekannt. Die Kinder führen das Stäbchen ca. 1,5 cm in beide Nasenlöcher ein. Anschließend wird das Stäbchen in eine Flüssigkeit getunkt und die Flüssigkeit wird anschließend auf einen Teststreifen getropft. Nach ca. 15 Minuten erhält man das Ergebnis. Die Kinder werden bei jedem Schritt begleitet. Wenn etwas nicht gelingt (z.B. das Kind ausversehen auf den Testbereich fasst oder das Röhrchen mit der Flüssigkeit umkippt, ...) dann werden wir dies gelassen aufnehmen, trotzdem einen schönen Schultag verbringen und es am nächsten Testtag erneut probieren. Sollte das Ergebnis positiv ausfallen, dann ist dies ein Hinweis auf eine mögliche Corona- Erkrankung. Das Kind wird dann in Korschebroich ins Foyer / in Pesch in den Förderraum begleitet und Frau Jede oder die Schulleitung informiert die Eltern und das Gesundheitsamt. Sie holen Ihr Kind dann ab und fahren (nach aktuellem Wissenstand) mit Ihrem Kind nach Hause. Das Gesundheitsamt wird sich bei Ihnen melden und einen PCR Test veranlassen. Die Mitschüler des betroffenen Kindes dürfen weiterhin am Unterricht teilnehmen, da der Schnelltest ausschließlich ein Vorabtest ist und eventuell durch einen negativen PCR Test aufgehoben wird. Je entspannter die Erwachsenen mit dieser Testvorschrift umgehen, desto entspannter werden auch die Kinder damit umgehen können.

Ausblick:

Positiv den Blick nach vorne gerichtet, möchte ich Ihnen für die Zeit des (irgendwann) wiedereinsetzenden Wechselunterrichtes mitteilen, dass Stundenplanveränderungen eingeplant sind. Wir haben Sie vor den Ferien informiert, dass der Freitag zukünftig jeweils für die Gruppe A und in der Woche darauf für die Gruppe B zum Präsenztag wird. Zudem informierten wir Sie darüber, dass die Kinder mindestens 4 Std. am Tag Unterricht haben.

Die Erstklässler werden zukünftig auch immer 4 Stunden beschult. Die Zweit- bis Viertklässler haben ihrer Jahrgangsstufe entsprechend einen größeren Stundenumfang zugeteilt bekommen. Den genauen Stundenplan erhalten Sie über die Klassenlehrer bis Dienstag, den 13.04.2021.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Spencer